

Fortsetzung von Seite 1

Bei Nichtausreichen der Zeilen bitte ein zweites Blatt ausfüllen und ebenfalls vom Tierarzt stempeln und signieren lassen.

Anzahl Wassergeflügel Anzahl Hühner/Zwerge Anzahl Tauben

Lfd. Nr.	Ringnummer	Lfd. Nr.	Ringnummer	Lfd. Nr.	Ringnummer

- Die oben bezeichneten Tiere wurden **nach dem 27.11.2024** im Bestand tierärztlich klinisch untersucht. Es wurden keinerlei Krankheitsanzeichen festgestellt.
- Hühnergeflügel und/oder Tauben sind wirksam geimpft.
 - Hühnergeflügel gegen die **Newcastle-Krankheit** ⁽¹⁾ und
 - Tauben gegen **Paramyxovirose** ⁽¹⁾
- Enten und Gänse wurden **nach dem 27.11.2024** mittels eines kombinierten Rachen- und Kloakentupfers virologisch auf aviäres Influenzavirus untersucht.

Hinweis: Der Untersuchungsbefund, der nachvollziehbar für die ausgestellten Enten und Gänse ein negatives Ergebnis ausweist, ist zum Auftrieb am 04.12.2024 mitzuführen und vorzuzeigen (in Papierform oder elektronisch). Wird ein negativer Befund nicht mitgeführt oder ist den Tieren nicht zuzuordnen, können diese Tiere nicht ausgestellt werden.

Ich bestätige, dass die von mir untersuchten Tiere zum Zeitpunkt der Ausstellung des Attestes aufgestallt waren.

Datum, Ort

Tierarzt (Stempel, Unterschrift)

Tierhaltererklärung:

Hiermit bestätige ich als Tierhalter der in dieser Gesundheitsbescheinigung aufgeführten Tiere, dass das zur Lipsisia ausgestellte Geflügel* seit mindestens 20.11.2024 aufgestallt wurde und keinen direkten und indirekten Kontakt zu Wildvögeln hatte. Seit dem 20.11.2024 blieb der Bestand der aufgestellten, zur Ausstellung vorgesehenen Tiere unverändert. Die Tauben oder das Geflügel* wurde nicht gemeinsam mit Tauben oder Geflügel* transportiert, das einen niedrigeren Gesundheitsstatus aufweist.

Name (Druckschrift)

Unterschrift

Datum

Dokument vom Tierarzt stempeln und signieren lassen)

- * in Gefangenschaft gehaltene Hühner, Truthühner, Perlhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten, Gänse

- ⁽¹⁾ Bitte nicht Zutreffendes streichen